

Hunziker Areal Zürich

Faktenblatt erstellt am:
15.01.2017

Weitere Informationen
www.2000watt.ch



Hunziker Areal: Labor für urbanes Zusammen- leben

Seit Anfang 2015 bietet das Hunziker Areal im Norden Zürichs Wohnraum für 1200 Personen und etwa 150 Arbeitsplätze. Mehrere Dutzend Wohnbaugenossenschaften gründeten 2007 die Genossenschaft mehr als wohnen mit der Idee, neue Formen des Zusammenlebens und bauliche Innovationen auszuprobieren. 2010 konnte die Genossenschaft das 41.000 m² grosse, brach liegende Areal der Hunziker Betonfabrik von der Stadt Zürich im Baurecht übernehmen.

Auf dem Hunziker Areal soll nach den Grundsätzen der 2000-Watt-Gesellschaft gewohnt werden, so steht es in den Statuten von mehr als wohnen. Die Gebäude erreichen den Minergie-P-Standard, geheizt wird mit der Abwärme des benachbarten städtischen Rechenzentrums. Die Photovoltaikanlagen auf den Dächern decken 20 Prozent des Stromverbrauchs.

Auffällig ist die grosse Vielfalt der Gebäude, die von fünf Architekturteams im Rahmen des städtebaulichen Gesamtkonzepts umgesetzt wurden. So sind 13 Gebäude entstanden, die sich hinsichtlich Dimension, Raumprogramm,

Materialisierung, Konstruktion und Gebäudetechnik stark unterscheiden. Die 370 Wohneinheiten bieten diverse Typologien für unterschiedliche Bedürfnisse und Budgets. Das breite Angebot vom Studio bis hin zur Cluster-Wohnung mit grosszügigen Gemeinschaftsbereichen ermöglicht eine hohe Durchmischung. Für die Wohnungen gelten Belegungsvorschriften und die Bewohner sollen aufs Privatauto verzichten. Zentral für ein aktives Miteinander statt einer anonymen Nachbarschaft ist die Partizipation der Bewohnerinnen und Bewohner. Dies ermöglicht auf dem Hunziker Areal zahlreiche öffentliche Erdgeschossnutzungen und Freiflächen. Dort können sie gemeinsam Feste feiern, eine Werkstatt betreiben oder Gemüse anpflanzen. Da das Areal konsequent nach den Nachhaltigkeitskriterien der 2000-Watt-Gesellschaft geplant wurde, erreichte es bei der Erstzertifizierung im Betrieb sehr gute Werte. Das Hunziker Areal ist eines der fünf Pilotareale, die seit Januar 2017 als erste das Label «2000-Watt-Areal» im Betrieb tragen.

Hunziker Areal: Nachhaltigkeit im Dialog



Anna Haller
Leiterin Partizipation und
Öffentlichkeitsarbeit
Baugenossenschaft mehr als wohnen

“ Die Baugenossenschaft mehr als wohnen ist eine Innovations- und Lernplattform für den gemeinnützigen Wohnungsbau. Das Hunziker Areal ist ihr erstes, visionäres Leuchtturmprojekt einer ganzheitlich verstandenen Nachhaltigkeit. Der urbane und architektonisch vielfältige Quartierteil im Entwicklungsgebiet Zürich-Leutschenbach umfasst 13 Neubauten und beheimatet seit 2015 1200 Menschen und 150 Arbeitsplätze. Mehr als wohnen gibt Antworten auf veränderte Wohnbedürfnisse und gesellschaftlichen Wandel. Im Hunziker Areal gibt es langfristige

Wohnperspektiven mit Entwicklungspotential für altbewährte und neue Wohnformen. Mit Anreizen zur Verbindung von Wohnen und Arbeiten, attraktivem Gewerbe, Mitwirkungsprozessen und einer Vielfalt von Lebensrealitäten entstand ein sozial nachhaltiger und lebendiger Quartierteil. Dank energiesparenden Gebäuden, dem konsequenten Einsatz erneuerbarer Energien und innovativen Technologien werden im Alltag Ressourcen eingespart. Im autoarmen Quartierteil wird bereits heute vorgelebt, wie die 2000-Watt-Gesellschaft funktionieren kann. ”

Daten und Fakten

AREAL
Hunziker Areal

STADT
Zürich

ZERTIFIKAT «2000-WATT-AREAL»
Im Betrieb

GRUNDSTÜCKFLÄCHE
41 000 m²

ANZAHL GEBÄUDE
13

ANZAHL WOHNUNGEN
370

ANZAHL BEWOHNENDE
1200

ANZAHL ARBEITENDE IN MEHR
ALS 30 GWERBEN
150

INTERNET
www.mehralswohnen.ch

ART DER NUTZUNG
Wohnen und Gewerbe, Mischnutzungsquartier

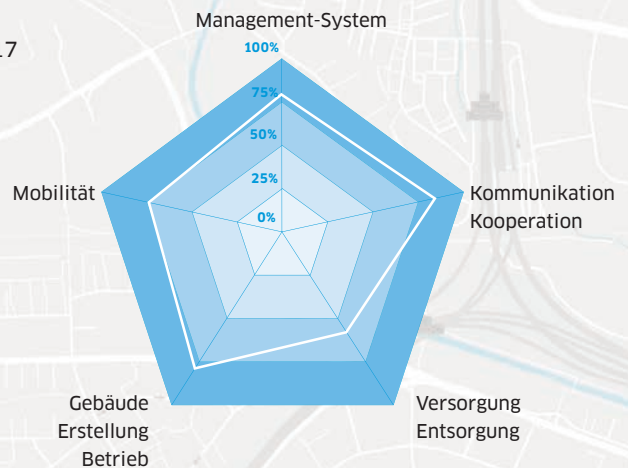
ENERGIESTANDARD
Minergie-P-ECO

WÄRME UND KÄLTE
Fernheizanlage mit Serverabwärme des städtischen Rechenzentrums (Heizung und Warmwasser)

Resultate 2000-Watt-Kriterienkatalog

Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) seines energetischen Handlungspotenzials das Hunziker Areal ausschöpft. Um als «2000-Watt-Areal» zertifiziert zu werden, muss ein Areal 50% seines Potenzials erfüllen.

Das Hunziker Areal erreichte 2017 einen Anteil von 75%.



Hunziker Areal

**AREALTRÄGERSCHAFT
BAUGENOSSENSCHAFT
MEHR ALS WOHNEN**
vertreten durch Anna Haller
044 325 40 43
anna.haller@mehralswohnen.ch

**STANDORTGEMEINDE
ENERGIESTADT ZÜRICH**
Martina Blum
044 412 26 92
martina.blum@zuerich.ch

**2000-WATT-AREAL-BERATER
LEMON CONSULT**
Christian Schneider
044 200 77 41
schneider@lemonconsult.ch

Die Highlights

- Das Hunziker Areal wurde konsequent nach den Zielsetzungen der 2000-Watt-Gesellschaft geplant. Das macht eine Erstzertifizierung als «2000-Watt-Areal» im Betrieb problemlos möglich.
- Mit unterschiedlichen Wohnungstypologien, einem breiten Angebot an Gemeinschaftsräumen und Freizeitinfrastruktur sowie zumietbaren Wohn- und Arbeitszimmern gibt das Projekt Antworten auf veränderte Bedürfnisse und gesellschaftlichen Wandel.
- Die Partizipation der Bewohnerinnen und Bewohner war bereits in der Planung ein bestimmender Faktor und nimmt auch im Zusammenleben eine wichtige Rolle ein.
- Besonderes Augenmerk in der Planung lag auf den Erdgeschossnutzungen als zentrale Elemente eines aktiven Quartierlebens.
- Die Betriebswerte des Hunziker Areals und ihre Optimierung werden in einem dreijährigen Forschungs- und Monitoringprojekt mit der finanziellen Unterstützung des Bundesamtes für Energie überprüft.

Zum Stand des Projektes

- Am 5. Dezember 2007 wird die Baugenossenschaft mehr als wohnen gegründet. Von da an können sich Mitglieder und Interessierte an Partizipationsveranstaltungen einbringen.
- Am 30. März 2009 wählt die Jury des Architekturwettbewerbs die Konzepte für Städtebau und Haustypologien. Die fünf siegreichen Architekturbüros und ein Landschaftsarchitekt planen das Projekt gemeinsam weiter.
- Am 29. November 2011 erteilt die Stadt Zürich die Baubewilligung, kurz darauf wird der Vertrag mit dem Totalunternehmer unterzeichnet.
- Am 24. April 2013 erfolgt die Grundsteinlegung.
- Zwischen November 2014 und Mai 2015 werden die Gebäude bezogen. Das Eröffnungsfest findet am 4. Juli 2015 statt.
- 2017 erfolgt die Zertifizierung als 2000-Watt-Areal im Betrieb mit einem Erfüllungsgrad von 75%.

Wofür steht das Zertifikat 2000-Watt-Areal?

Das Zertifikat für «2000-Watt-Areale» zeichnet Siedlungsgebiete aus, die einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die Erstellung der Gebäude, deren Betrieb und Erneuerung sowie die durch den Betrieb verursachte Mobilität nachweisen können. Die Auszeichnung erfolgt durch das Bundesamt für Energie BFE und den Trägerverein Energiestadt. Das Zertifikat «2000-Watt-Areal» wird für eine Arealentwicklung erteilt. Sobald das Projekt so weit umgesetzt ist, dass mehr als 50% der Gebäudeflächen neu genutzt

werden, kann das Areal ein Zertifikat für die Phase «2000-Watt-Areal» im Betrieb beantragen. Der Nachweis erfolgt mit den gemessenen Betriebswerten. Konzipiert wurde das Zertifikat im Rahmen des Bundesprogrammes EnergieSchweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Mit dem Programm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt Projekte auf kommunaler Ebene.

© Züst Gübeli Gambetti Architektur und Städtebau AG